

**Friedrich-Alexander-Universität
Erlangen-Nürnberg**



Professor-Siegfried-Peter-Preis

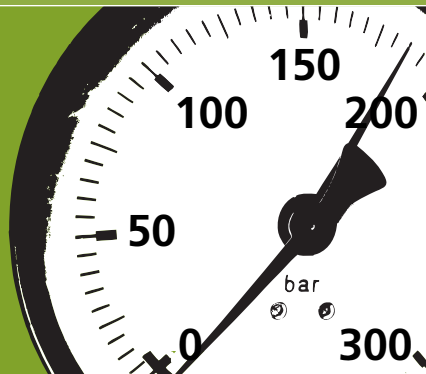
FÜR HERAUSRAGENDE FORSCHUNGS-
ARBEITEN AUF DEM GEBIET DER
HOCHDRUCK-VERFAHRENSTECHNIK

Professor-Siegfried-Peter-Preis

FÜR HERAUSRAGENDE FORSCHUNGS-
ARBEITEN AUF DEM GEBIET DER
HOCHDRUCK-VERFAHRENSTECHNIK

In Erinnerung an seine großartigen Leistungen verleiht der Fachausschuss Hochdruckverfahrenstechnik von ProcessNet im Namen der Professor-Siegfried-Peter-Stiftung zum zweiten Mal den Professor-Siegfried-Peter-Preis.

Der Preis soll einen Wissenschaftler bzw. eine Wissenschaftlerin für herausragende, zukunftsweisende und publizierte Forschungsergebnisse (in der Regel Dissertationen) auf dem Gebiet der Hochdruckverfahrenstechnik auszeichnen.



Dotierung

Der Preis besteht aus einer Urkunde, die an das Lebenswerk von Professor Peter erinnert und die Leistung des Preisträgers benennt sowie einem Geldpreis in Höhe von

€ 1 500.

Das Preisgeld im Jahr 2011 wird von der **Professor-Siegfried-Peter-Stiftung** und der **Uhde High Pressure Technologies GmbH** gestiftet.

Die Preisverleihung findet während des Jahrestreffens der ProcessNet-Fachgruppe Hochdruckverfahrenstechnik am 11. März 2011 in Maribor (Slowenien) statt. Der Preisträger wird dort die Gelegenheit erhalten, seine Forschungsergebnisse im Rahmen eines Plenarvortrages vorzustellen. Die aus Anlass der Verleihung entstandenen notwendigen Auslagen werden erstattet.

Bisherige Preisträger

2010 Dr.-Ing. Stephanie Peper
Helmut-Schmidt-Universität der Bundeswehr, Hamburg

Teilnahmevoraussetzungen

Zugelassen sind Wissenschaftler oder Wissenschaftlerinnen, die an einer Hochschule oder an einer Forschungseinrichtung im deutschsprachigen Raum nicht nur vorübergehend tätig sind. Die Arbeiten können in deutscher oder englischer Sprache verfasst sein.

Vergabekriterien

Der Professor-Siegfried-Peter-Preis wird für herausragende, zukunftsweisende und publizierte Forschungsarbeiten (in der Regel Dissertationen) auf dem Gebiet der Hochdruckverfahrenstechnik ausgeschrieben. Der Preisträger soll die Praxis der Hochdrucktechnik oder dieser zugrunde liegende Theorien erkennbar weiter entwickelt haben.

Bewerbungsunterlagen

Für die Antragstellung zum Professor-Siegfried-Peter-Preis sind folgende Unterlagen notwendig:

- die zu bewertende Forschungsarbeit
- eine CD mit der Arbeit im Format MS-Word oder als pdf-Datei

sowie folgende Unterlagen

- ein Empfehlungsschreiben eines Hochschullehrers (in der Regel der Betreuer der Arbeit)
- ein akademischer Lebenslauf mit Lichtbild
- Zusammenfassung der Arbeit (max. 3 DIN A4-Seiten)
- ein Text mit dem Titel »Darum forsche ich« (max. 1 DIN A4-Seite)
- Einverständniserklärung, dass im Fall einer Preisträgerschaft die Teilnahme an der Preisverleihung zugesagt wird.

Bewerbungsschluss

Die Bewerbungen einschließlich sämtlicher Unterlagen müssen bis zum **15. Januar 2011** eingereicht werden.

Die Professor-Siegfried-Peter-Stiftung

Die »Professor-Siegfried-Peter-Stiftung« und der damit verbundene »Professor-Siegfried-Peter-Preis« wurde vom Lehrstuhl für Thermische Verfahrenstechnik (Prof. Dr. W. Arlt) und dem Department Chemie- und Bioingenieurwesen der Friedrich-Alexander-Universität Erlangen-Nürnberg in Abstimmung mit der Witwe Käte Peter und dem Sohn Dr. Wolfgang Peter ins Leben gerufen, um daran zu erinnern, dass Prof. Dr. Siegfried Peter als Ordinarius für Technische Chemie die Hochdrucktechnik in Erlangen, Deutschland und Europa als vorbildlicher Forscher und Lehrer nachhaltig geprägt hat.

Organisatorisches

Senden Sie das vollständig ausgefüllte Formular zusammen mit allen geforderten Anlagen per Post bis zum **15. Januar 2011** an:

DECHEMA e. V.

Nina Weingärtner

Abt. Chemische Technik

Theodor-Heuss-Allee 25

60486 Frankfurt am Main

Name/Akad. Titel

Vorname

Institution/Firma

Abt./Funktion

Straße/Postfach

PLZ/Ort

Telefon

Telefax

E-Mail

Titel der Arbeit

Bemerkungen

Anlagen

Bitte fügen Sie Ihrer Bewerbung jeweils ein Exemplar Ihrer Arbeit als *(bitte ankreuzen)*

- Ausdruck der Arbeit
- CD mit der Arbeit im Format MS-Word oder als pdf-Datei

sowie folgende Unterlagen an

- Empfehlungsschreiben
- Zusammenfassung der Arbeit (max. 3 DIN A4-Seiten)
- »Darum forsche ich« (max. 1 DIN A4-Seiten)
- Tabellarischer Lebenslauf mit Lichtbild

Der Rechtsweg ist ausgeschlossen. Bewusste Falschangaben führen zum Ausschluss oder zur Aberkennung des Preises. Die Jury behält sich das Recht vor, den Preis nicht zu vergeben, falls nicht ausreichend Bewerbungen eingehen.

Einverständniserklärung

Ich erkläre mich mit der Speicherung und Verarbeitung meiner Daten im Rahmen der Vergabe des Professor-Siegfried-Peter-Preises einverstanden.

Für den Fall, dass meine Arbeit einen Preis erhält, willige ich in die Veröffentlichung bzw. Bereitstellung meiner Bewerbungsunterlagen im Internetauftritt von ProcessNet, sowie in einer Pressemitteilung ein. Weiterhin erkläre ich, dass ich für den Fall einer Preisträgerschaft an der Preisverleihung teilnehmen werde.

Ort, Datum

Unterschrift

Hinweis zur Datenspeicherung

Die Angaben aus Ihrer Bewerbung werden elektronisch gespeichert und ausschließlich für Zwecke im Rahmen der Auswahl und Vergabe des Professor-Siegfried-Peter-Preises verarbeitet. Sie werden in diesem Zusammenhang der Jury des Professor-Siegfried-Peter-Preises zur Verfügung gestellt. Über diesen Kreis hinaus erfolgt keine Weitergabe an Dritte. Die Daten der Bewerber werden spätestens zum Ende des auf die Vergabe folgenden Jahres gelöscht. Hiervon ausgenommen sind die Daten der Preisträger.

Mit der oben genannten Einverständniserklärung willigen Sie in die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten ein. Arbeiten, die einen Preis erhalten haben, sollen im Internetauftritt von ProcessNet sowie im Rahmen einer Presseerklärung und für die Bewerbung nachfolgender Preis-Ausschreibungen veröffentlicht werden (Titel und Kurzfassung). Auch hierzu bitten wir um Ihr Einverständnis.

Kontakt

DECHEMA e. V.

Nina Weingärtner

Abt. Chemische Technik

Theodor-Heuss-Allee 25

60486 Frankfurt am Main

Telefon +49 69 7564-125

Telefax +49 69 7564-176

E-mail weingaertner@dechema.de

Web www.processnet.org

Hinweis zum Jahrestreffen der ProcessNet-Fachgruppe
Hochdruckverfahrenstechnik:

Web www.processnet.org/hdvt2011

Partner

PROCESSNET
EINE INITIATIVE VON DECHEMA UND VDI-GVC

www.processnet.org

Fachausschuss Hochdruckverfahrenstechnik

Preisstifter

**Friedrich-Alexander-Universität
Erlangen-Nürnberg**



www.uni-erlangen.de

UHDE

High Pressure Technologies

www.uhde-hpt.com